

# Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert  
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr



Sonntag, 16. Februar A. D. 2014

**A / 6. Sonntag im Jahreskreis**

**Nr. 8 / 2014**

1. Lesung: Sir 15, 15–20

2. Lesung: 1Kor 2, 6–10

Evangelium: Mt 5, 17–37

## Liebe und Versöhnung bilden das Maß aller Dinge

V. Kozak



*Das Halten der Gebote  
Gottes wird unsere Freude  
sein und unser Glück  
zugleich, denn was sind  
seine Gebote anderes als  
eine Hand am Wege,  
als schwarze und weiße  
Tonnen, die vor Verderben  
warnen und dich sichere  
Fahrt in das Land des  
Heils weisen.*

Matthias Claudius

**1. März: Gemeindekarneval STE & STMR im Haus Union**

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Sonntag, 16. Februar A. D. 2014 – 6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 15. 2. 2014

10.30 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift  
15.00 Uhr Engelbertuskirche

Vorgezogene Sonntagsmesse  
Taufe Janne Konstantin Richter

SONNTAG 16. 2. 2014

10.00 Uhr Engelbertuskirche  
19.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz

**6. SONNTAG im JAHRSKREIS**  
Gemeindemesse  
Abendmesse für Mülheimer Christen

Mittwoch 19. 2. 2014

9.15 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

HI. Messe

Freitag 21. 2. 2014

18.30 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta  
19.00 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta

Rosenkranzgebet  
Abendmesse [JG Johanna Büllmann]

Samstag 22. 2. 2014

10.30 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

Vorgezogene Sonntagsmesse

SONNTAG 23. 2. 2014

10.00 Uhr Engelbertuskirche  
19.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz

**7. SONNTAG im JAHRSKREIS**  
Gemeindemesse  
Abendmesse für Mülheimer Christen – **Taizé-Messe** [mit Canticum Novum]

### Kollekten

Heute ist die **Reinigungskostenkollekte für die Reinigung der Kirche und Gemeinderäume.**

Am nächsten Sonntag ist die **Energiekostenkollekte für die Heizung und Beleuchtung der Kirche und Gemeinderäume.**

Kollektenergebnis

Caritaskollekte: 315,- € [105,- f. Gemeindec Caritas]

***Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!***

### Amtliche Mitteilungen

#### **Anmeldungen zur Firmung**

Am Samstag, 22. November, findet in unserer Pfarrei die Firmung statt. Jugendliche des Jg. 1998 werden dazu schriftlich eingeladen. Sollte bis Monatsende keine Einladung da sein, bitte selbst melden, da dann ein Fehler im Meldewesen vorliegt.

Ferner sind herzlich eingeladen alle älteren Jugendlichen und (junge) Erwachsenen, die bisher – aus welchem Grund auch immer – noch nicht gefirmt worden sind.

Die Firmvorbereitung – bei uns gemeinsam mit der Gemeinde St. Mariae Rosenkranz, Styrum – beginnt Mitte März.

#### **Morgenandachten zum Zukunftsbild**

In der vergangenen Woche hat der Generalvikar unseres Bischofs Klaus Pfeffer die Morgenandachten im WDR zum Zukunftsbild des Bistums gehalten. Diese ausgesprochen hören- und lesenswerten Kurzansprachen können sie über das Pfarrei-Portal im Internet [www.barbarakirche.de](http://www.barbarakirche.de) anklicken und von der WDR-Website oder von der Bistumsseite herunterladen ([www.bistum-essen.de](http://www.bistum-essen.de)).

#### **Ergebnisse der Vatikan-Umfrage**

Die deutschen Ergebnisse der Umfrage zur Vorbereitung der III. außerordentlichen Vollversammlung der Bischofsynode im Oktober „Die pastoralen Herausforderungen der Familie im Kontext der Evangelisierung“ liegen vor und können im Internet von der Website der Deutschen Bischofskonferenz als pdf-Datei heruntergeladen werden. Die Internet-Adresse <http://www.dbk.de/presse/details/?presseid=2481&cHash=050a4a5e741e00c56052709da227c50c>.



**Unsere Gemeindebücherei –  
immer ein interessanter Treffpunkt:**

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Montag: 17.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag: 11.15 – 12.30 Uhr**

## TERMINE



### Montag, 17. Februar

Um 17.30 Uhr startet die **Erstkommuniongruppe 1** ihr **Messdienerprojekt**. Am kommenden Sonntag zeigen sie, was sie gelernt haben.

### Dienstag, 18. Februar

#### **TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung**

10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74



#### **Frauenbund – Wanderung**

Richtung Borbeck; Treff: 10 Uhr Hbf



#### **Gymnastik für Frauen**

18.30 Uhr im Sankt Engelbertus-Stift.

Um 19.30 Uhr trifft sich die **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im Gemeindezentrum.

Um 19.30 Uhr trifft sich der **Gemeinderatsvorstand** im Gemeindezentrum zur Vorbereitung des Klausur-tages im März.

### Sonntag, 23. Februar

#### **Eine Einladung zur Ruhe und Meditation „Domine Deus, Filius Patris“ – Taizé-Messe in der Auferstehungskirche Heilig Kreuz**

Heute wird die „Abendmesse für Mülheimer Christen“ um 19 Uhr wieder als Abendmesse mit Taizé-Gesängen gestaltet.

Bekannt ist der ökumenische Taizé- Gottesdienst unter anderem für seine schlichten, meditativen Gesänge in stimmungsvoller Atmosphäre. So wird die Kirche mit vielen Kerzen erhellt und mit den für Taizé typischen Farben dekoriert sein.

**Canticum Novum** übernimmt unter der Leitung von Birgit Höfer traditionell die musikalische Gestaltung. Herzliche Einladung auch besonders an die Menschen, die einen Angehörigen in der Auferstehungskirche bestattet haben.

## Vorschau



### Öffnungszeiten des Gemeindebüros!

Vom 24. 2. – 7. 3. 2014 ist das Gemeindebüro nur dienstags und mittwochs geöffnet. Bitte wenden Sie sich ansonsten an das Pfarrbüro St. Barbara, Telefon 71313 oder 94059661, E-Mail [sekretariat@barbarakirche.de](mailto:sekretariat@barbarakirche.de) oder unsere E-Mail-Adresse (s. u.). Vielen Dank.

### Dienstag, 25. Februar

#### **TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung**

10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74



#### **AJA – Kino „Lichtburg“, Essen**

Treffpunkt 12.45 Uhr Hbf, Buchhandlung

#### **Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft**

von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.



#### **Gymnastik für Frauen**

18.30 Uhr im Sankt Engelbertus-Stift.

Um 19.30 Uhr trifft sich die **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im Gemeindezentrum.



### Termine der Kirchenmusik

Mittwoch	18.15 Uhr	Schola
	19.30 Uhr	Kirchenchor
Freitag	16.30 Uhr	Kinderchor
	17.15 Uhr	Canticum Novum

**NEU! Tanzen 50+ - Blocktänze in der Gemeinschaft**, bei denen sich Tänzer/innen alleine vor- und nebeneinander gemeinsam zu verschiedenen Rhythmen bewegen. Dabei werden Bewegungsfreude, Konzentrationsfähigkeit und Geselligkeit gefördert. Hier finden Sie einen aktiven Tanzkreis, in dem viele Tanzformen ausprobiert werden.

**Rückfragen an:** Leitung: Petra Euler, ☎: 47 53 31 oder Nadine Gauß, ☎ 46 77 006

## 1. März: Gemeindekarneval STE – STMR



### Ein Tusch für die Auszeit

Alaaf! Helau! Narri Narro! – und wie man ruft auch anderswo, ob Fasnet, Fasching, Karneval – wie man es nennt, ist ganz egal: Was zählt, ist Frohsinn dieser Tage, vergessen sei all Müh und Plage!

feiern beide Gemeinden gemeinsam den Gemeindekarneval ab 19.11 Uhr in Haus Union.

Eintrittskarten zum Preis von 8,88 € gibt es heute und am nächsten Sonntag nach der Gemeindefestmesse in der Bücherei. Herzliche Einladung!

# Nach-gedacht

Unter dieser Rubrik finden Sie hier Nachdenkliches in Kommentar, Hintergrundinformation, Streitschrift

## Engelbert I. von Köln – [10] Bischof, Reichskanzler, Herzog – Heiliger?

### Engelbert: Heiliger? Märtyrer?

„Eine Heilig- oder Seligsprechung bedeutet nicht, dass eine Person „in den Himmel versetzt“ wird, sondern mit ihr bekundet die Kirche das Vertrauen, dass der betreffende Mensch die Vollendung bei Gott bereits erreicht hat. Sie hat somit auch liturgische Bedeutung, sodass nun nicht mehr *für* den Betroffenen, sondern *mit* ihm und *um seine Fürsprache bei Gott* gebetet werden kann. Heilig ist nach Paulus ebenso jeder Getaufte – hier nicht aufgrund besonderer Gnade und einem moralisch heiligen Leben, sondern aufgrund der Hineinnahme in das Gottesverhältnis Jesu durch die Taufe selbst. Es handelt sich also um zwei verschiedene Belange von Heiligkeit.“ [aus „Heiligsprechung“, Artikel in Wikipedia: <http://de.wikipedia.org/wiki/Heiligsprechung>]

Zwei Begrifflichkeiten von Heiligsein, die einander nicht völlig widersprechen, sondern sich eher ergänzen. Was heißt das im Hinblick auf Engelbert?

Heinrich von Mylenark, Nachfolger Engelberts als Erzbischof von Köln, erteilte noch am Tag seiner Bischofsweihe [20. 9. 1226] dem Heisterbacher Zisterziensermönch und erfahrenen Biographen Cäsarius den Auftrag für eine Heiligen-Vita, die als Grundlage für die Heiligsprechung Engelberts dienen sollte.

Heinrichs besonderes Interesse war, ein festes Zeichen erzstiftischen Machtanspruchs, geistlicher wie weltlicher Natur, vor allem gegen die aufbegehrenden Adligen und die Kölner Bürger zu setzen; denn gerade letztere machten in der Folgezeit ihren Erzbischöfen das Leben so schwer, dass diese ihre Residenz nach Bonn und Brühl verlegten.

Es kam jedoch in den sich anschließenden Wirren nicht zur formalen Heiligsprechung, vielmehr folgte spontaner Verehrung „aus dem Volk“ schließlich erst zu Anfang des 17. Jh. zur Erhebung der Gebeine Engelberts in das Hochgrab im Kölner Dom und zur Einführung des Heiligenfestes für den Bereich des Kölner Erzstiftes bzw. Kurfürstentums.

Wenn nun die offizielle Heiligsprechung, die ja in der Regel mit aufwändigen Untersuchungen zur christlichen Lebensführung verbunden ist, nicht erfolgt ist, fragt sich doch vor allem eine Gemeinde, die durch ihr Patronat Engelbert verbunden ist, was uns mit diesem Heiligen verbinden kann.

Da sind auf der einen Seite die bereits angesprochenen Dinge, die Engelbert auszeichnen: sein ausgeprägter **Familiensinn**, seine hohe **Bildung an Leib, Geist und Seele**, sein **zielführendes Handeln** in allem, seine **verantwortungsvolle Amtsführung**.

Auf der anderen Seite steht, was ihn für uns Christen besonders auszeichnet und zum Vorbild werden lässt: seine **offensichtliche Umkehr**, die ihn nicht nur zu einem klugen, umsichtigen und um das Wohl seiner Herde bemühten Bischof werden ließ, sondern ihn gerade dazu brachte, sich von robuster Konfliktlösung mit Gewalt abzuwenden und sich konsequent Verhandlungs- und Kompromisslösungen zu bedienen sowie sich an die Seite der Schwächeren zu stellen und so zum Schutzherrn der Klöster und der kleinen Leute zu werden.

Ebenfalls als Frucht dieser Umkehr ist die innere Verbundenheit mit und daher konsequente Förderung der **Orden** zu sehen. Es waren gerade die zu Beginn des 13. Jh. aufkommenden Reformorden, die er in sein Bistum holte und besonders förderte, die Prämonstratenser und Zisterzienser, aber auch der Armut verpflichteten Dominikaner und Franziskaner. Auch die der Krankenpflege verpflichteten Ritterorden fanden seine Unterstützung.

Bei allen inneren und äußeren Konflikten bewährte sich Engelbert schließlich in hohem **Pflichtbewusstsein** und verlässlicher **Loyalität** gegenüber Papst und Kaiser. Diese bereits damals nicht unbedingt weit verbreiteten Tugenden ließen ihn in den Konflikt mit den lokalen Fürsten geraten, der ihn letztendlich das Leben kostete.

Michael Clemens

Die Artikelserie ist hiermit abgeschlossen. Auf unserer Homepage können Sie in Kürze die Artikelsammlung, um Quellen- und Literaturangaben ergänzt, als pdf-Datei finden und bei Bedarf herunterladen.

---

Möchten Sie mit uns in Information und Kommunikation in Verbindung sein und bleiben? Dann ordern Sie den **Newsletter Sankt Engelbert unter [newsletter@sankt-engelbert.de](mailto:newsletter@sankt-engelbert.de)**

---

Kath. Gemeinde Sankt Engelbert • Engelbertsstr. 47 • 45473 Mülheim an der Ruhr • ☎ 40963080 • Fax 409630819

E-Mail: [gemeinde@sankt-engelbert.de](mailto:gemeinde@sankt-engelbert.de) – Internet: [www.sankt-engelbert.de](http://www.sankt-engelbert.de) – Internet-Portal: [www.barbarakirche.de](http://www.barbarakirche.de)

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 9 Uhr – 12 Uhr; Dienstag: 10 – 12 Uhr

Redaktion: Pastor Michael Clemens (verantwortlich) – Bärbel Sprenger – Andrea Olthoff

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Mittwoch, 19. Februar 2014